

H a r m o n i c a .

Concert

der

Mademoiselle Kirchgessner,

im Saale des Gewandhauses.

Dienstags, den 23. October, 1804.

Erster Theil.

Sinfonie, von Haydn.

Una. Ballade von Zumsteeg, mit obligater Harmonica,
gesungen von Hrn. Büttner.

Bleich flimmert in stürmischer Nacht
Der Mond durch die klirrenden Fenster,
Als Una zur Zeit der Gespenster
Aus drückenden Träumen erwacht;
Und düstres Gemurmel umschlich
Ihr Lager, wie ängstliches Klagen,
Dann schien ihr ein Seufzer zu sagen:
O weine nicht länger um mich.

Guglielmo! Sie kannte den Ton,
Es trugen dich Innigstgeliebten,
Aus Armen der Einzig-Geliebten,
Die tosende Fluthen davon.
Für Schrecken entfärbte sie sich
Und wagte das Haupt nicht zu heben;
Und wieder vernahm sie mit Beben:
O weine nicht länger um mich!

Hoch klopfte die wallende Brust,
Das Licht ihrer Augen ward trübe —
Noch war sie entbehrender Liebe,
Sie war sich nichts weiter bewusst;
Eh langsam ihr Pulsschlag entwich,
Vollbrachte der Seiger die Stunde,
Da rief es mit scheidendem Munde:
O weine nicht länger um mich!

III 410

cina 250 Bille t.

Des Morgens belebender Blick
Erheitert den Himmel aufs Neue,
Nie kehrte für Una die Treue,
Ein Morgen der Liebe zurück;
Da wandte zum Meere sie sich —
Guglielmo! die Liebende haben,
Dich suchend, die Wellen begraben;
Nun weint sie nicht länger um dich.

Quartetto. Harmonica, 2 Violen und Violonc. Für
Demois. Kirchgessner geschrieben von Brandl.

Arie, aus Atalanta, von Righini, gesungen von Herrn
Büttner.

Bella de' boschi Diva!
porga l'Argiva sponda,
renda l'Etoglia riva
inni di grazie a te.

Non chieggo il verde alloro
che al feritor primiero
per giusto suo decoro
dovuta è tal mercè

Oh fortunato arciero
cingi l'Erculea fonda
che niega il fato a me.

Renda l'Etoglia riva
inni di grazie a te.

Z w e i t e r T h e i l.

Ouverture.

Concert fürs Fortepiano, von Himmel, gespielt von Hrn.
Liebeskind.

Thema, mit Variationen für die Harmonica.

Entrée-Billets zu 16 Gr. sind bei den Herren Breitkopf und Härtel, im
Bureau de Musique, in der Rostischen Kunsthandlung, bei dem
Bibliothekaufwärter Schröter und beim Eingange in den Saal zu haben.

Der Anfang ist um 6 Uhr.

Liebhabern, welche die Englische Harmonica in der Nähe zu sehen wünschen,
wird man, nach völlig geendigtem Concerte, deren ganzen Mechanism mit Ver-
gnügen zeigen.

MT 20181813